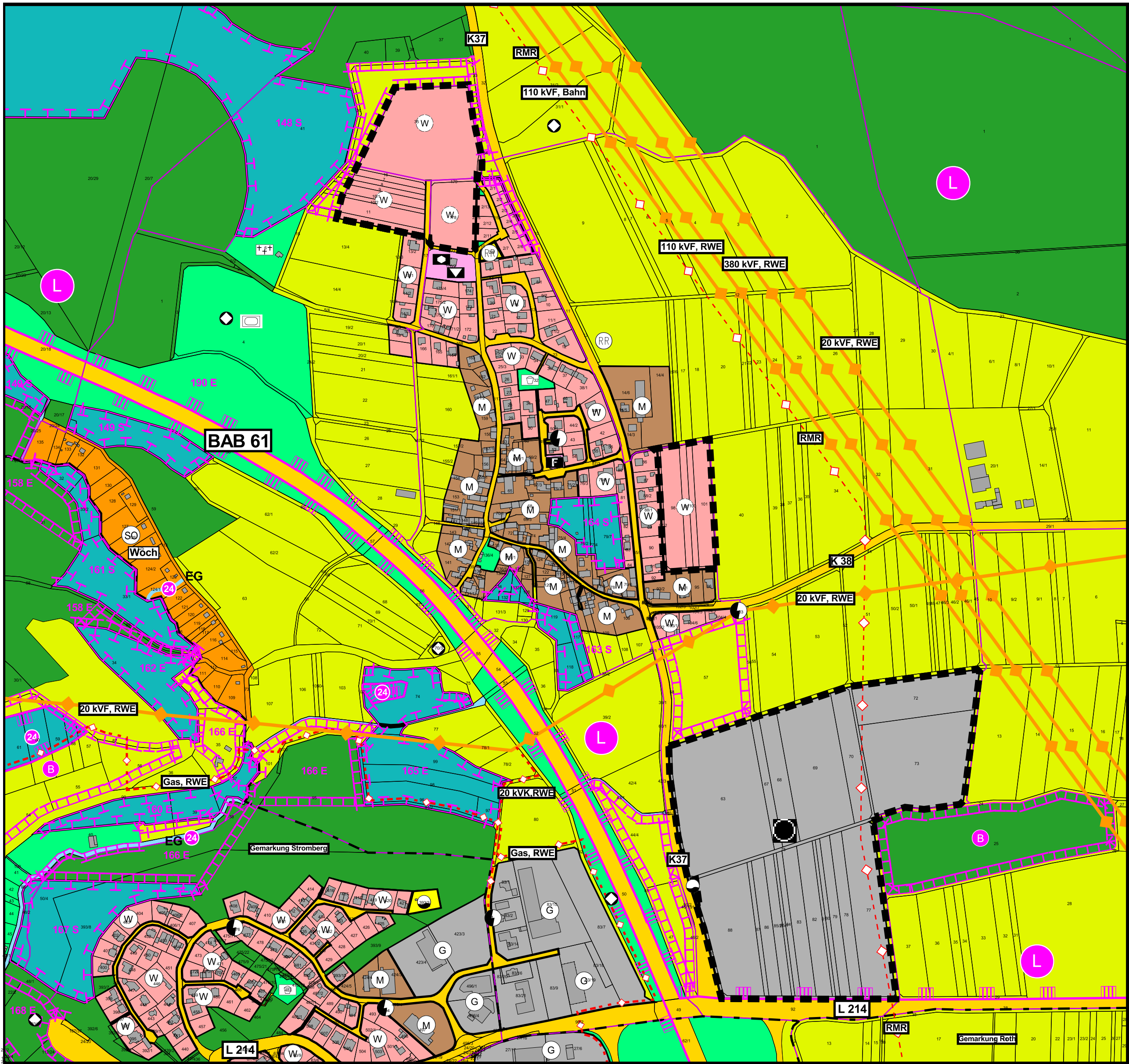
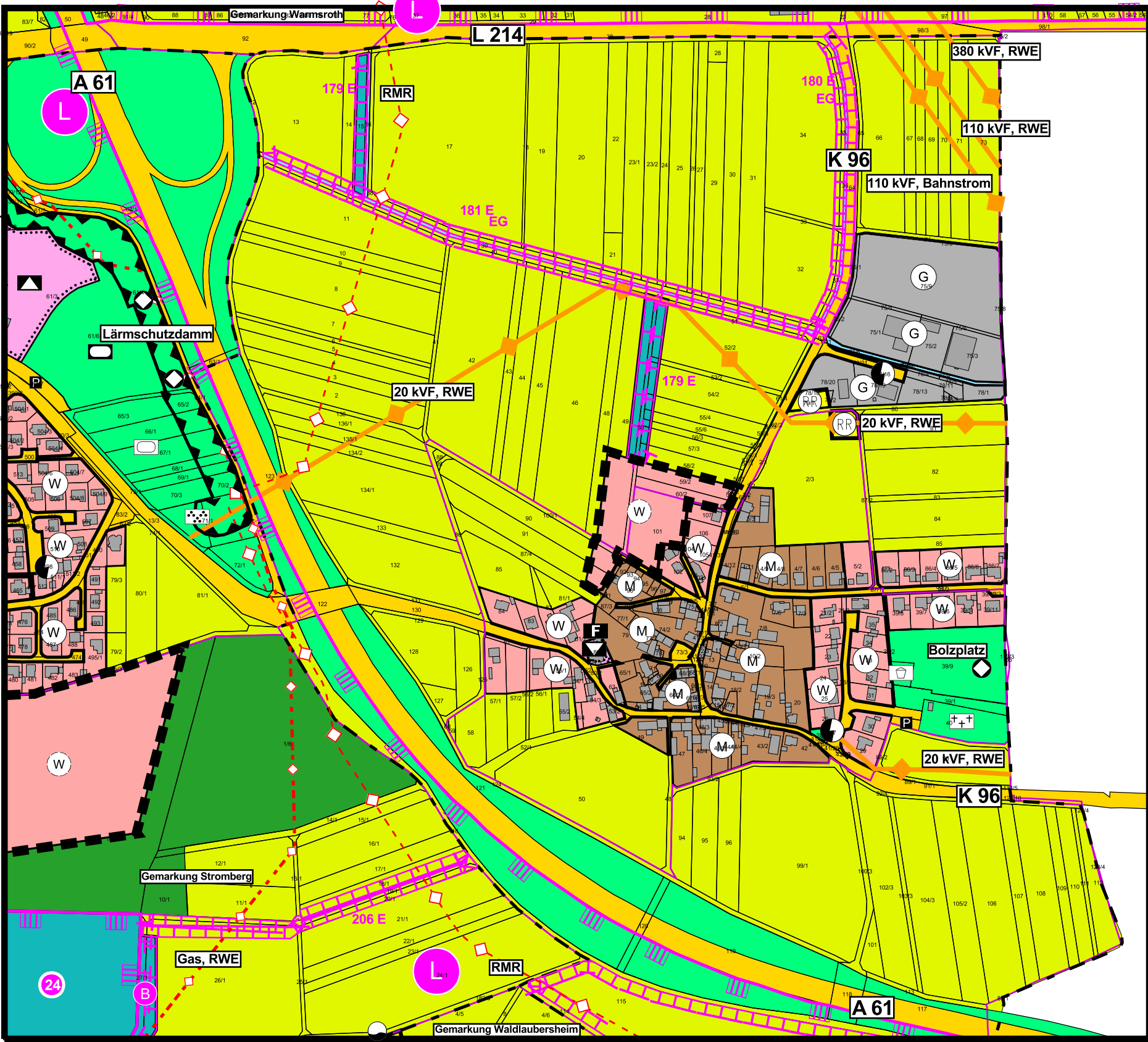




OG Warmsroth



OG Roth

Symbole

- 1.3.1 Gewerbliche Bauflächen
- 1.2.1 Gemischte Bauflächen
- 1.4.1 Sonderbauflächen
- 1.1.1 Wohnbauflächen
- 1.1.2 Gepl. Wohnbauflächen
- Einzelanlage
- 4.1 Kindergarten
- 4.1.1 Feuerwehr
- 4.1.1 Kirche
- 4.1.1 Geb. u. Einrichtung. f. kultur. Zwecke
- 4.1.1 Schule
- 4.1.1 Geb. u. Einrichtung. f. sportl. Zwecke
- 9.x Zeltplatz
- 9.1 Friedhof
- 9.1 Spielplatz
- Biotop
- Landschaftsschutzgebiet
- 9.1 Sportplatz
- 7.x Regenrückhaltebecken
- 7 Elektrizität
- 7.1 Elektrizität
- 7.1 Wasser
- Parkfläche 5
- 7.1 Ablagerung

Linien

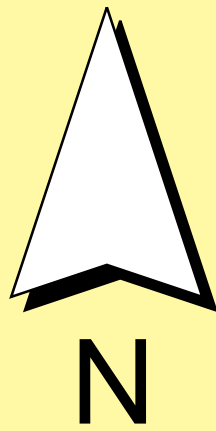
- 110/220/380 kV-Freileitungen
- 4.1 Gemeinbedarf
- Planungsabsicht
- Gemarkungsgrenze
- Hauptversorgungsleitung unterirdisch
- Bachlauf (24)
- Denkmalzone
- Landespflegerische Schutzflächen
- Maßnahmen für Natur u. Landschaft (2. Kat.)
- Maßnahmen für Natur u. Landschaft (1. Kat.)
- Gebäude
- Altklurstück

Einheitlicher Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Stromberg

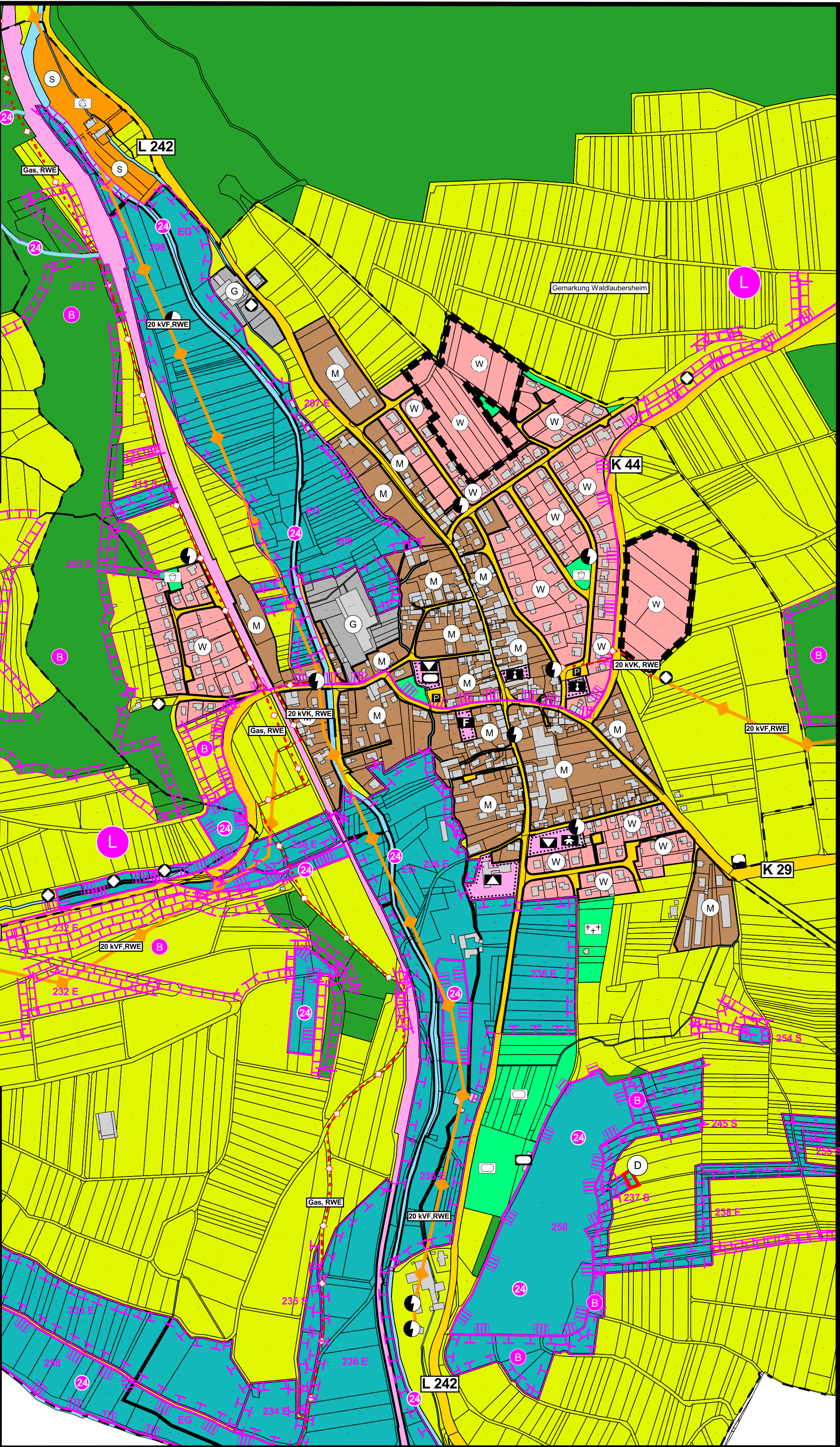
2. Fortschreibung

Teilbereich: Ortslagenausschnitt OG Warmsroth,
OG Roth, OG ,OG Schweppenhäusern,
OG Eckenroth, OG Waldlaubersheim,
Gemarkungsbereich Waldlaubersheim

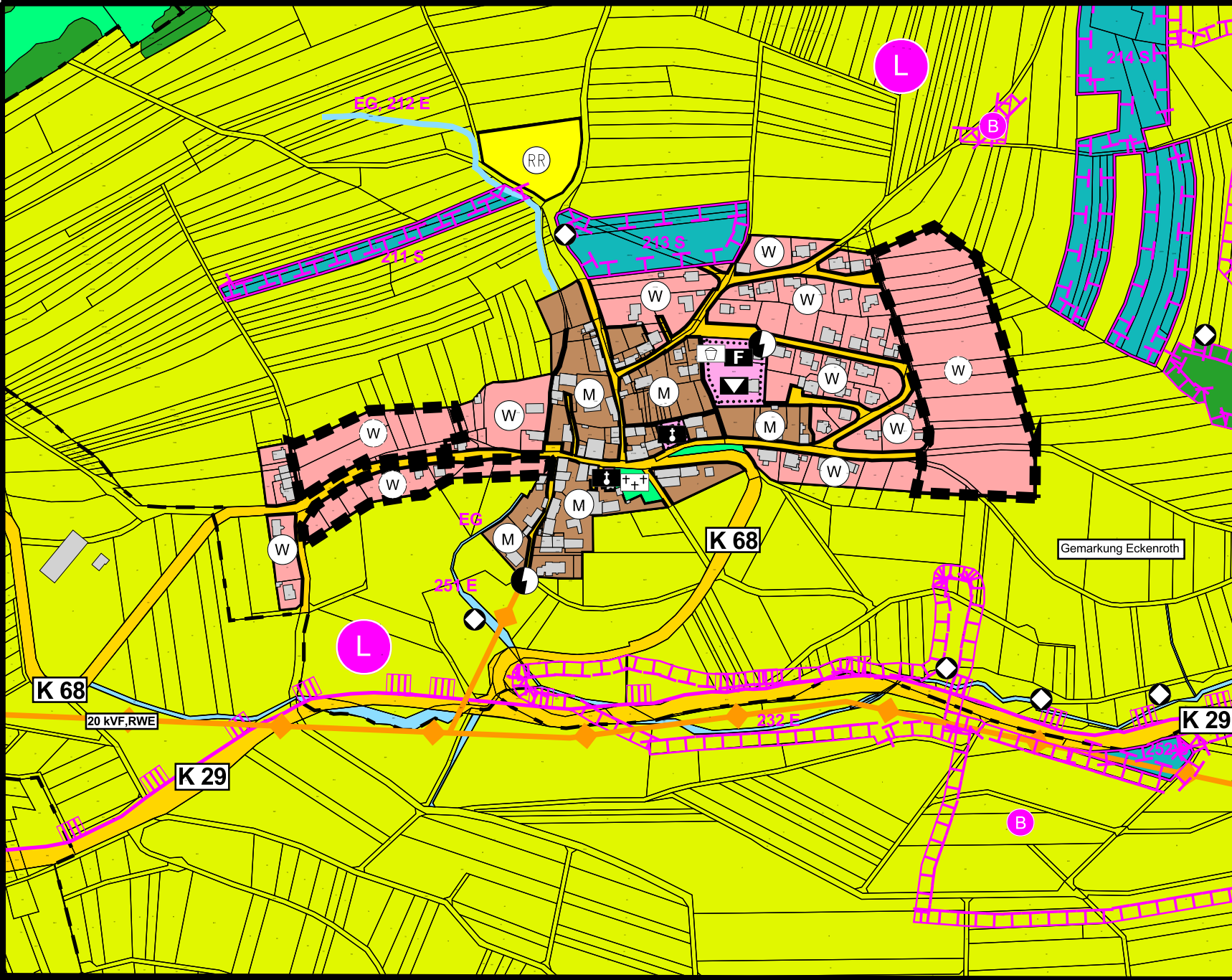
M. 1: 5 000 / 10 000



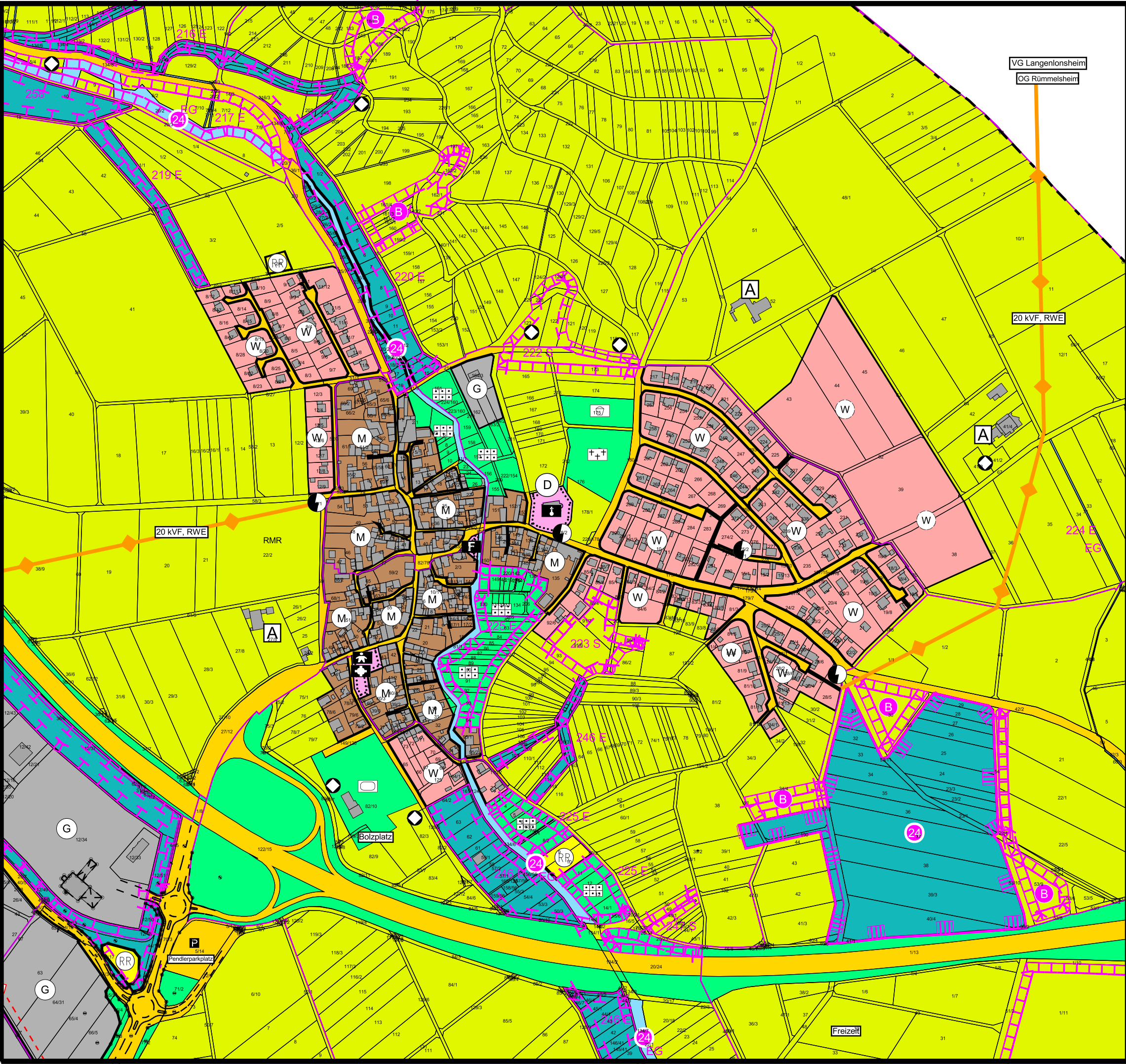
„Datengrundlage: Geobasisinformationen der Vermessungs- und Katasterverwaltung
Rheinland-Pfalz – (Zustimmung vom 15. Oktober 2002)“



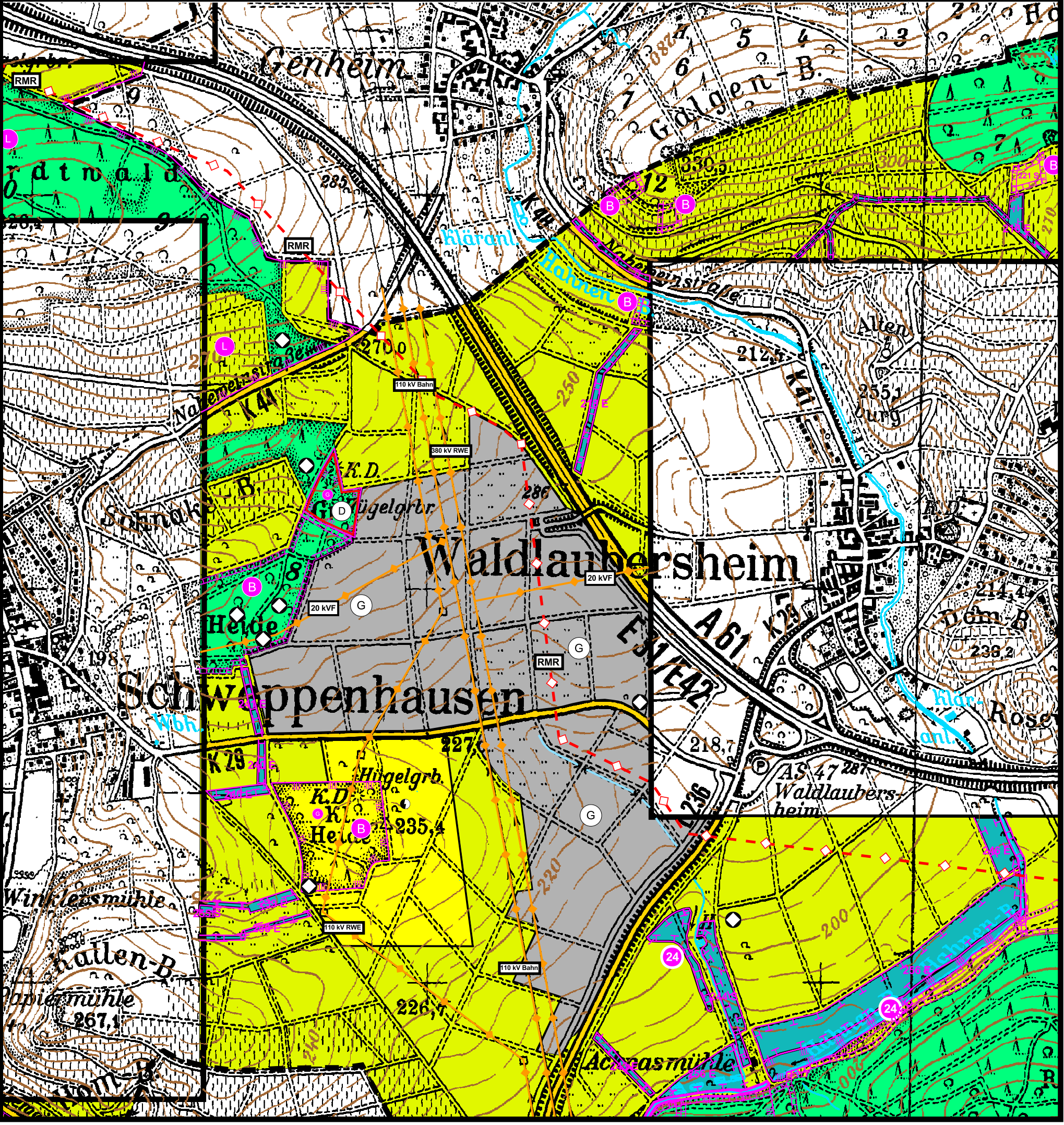
OG Eckenroth



OG Schweppenhäusern



OG Waldlaubersheim



OG Waldlaubersheim

M. 1: 10 000

VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellungs-/Änderungsbeschluss vom
Der Bürgermeister

Der Flächennutzungsplan hat nach Beschluss durch den
Verbandsgemeinderat vom in der Zeit vom
..... bis einschließlich nach §
3 BauGB ausgelegen.
Der Bürgermeister

Der Flächennutzungsplan wurde am vom
Verbandsgemeinderat beschlossen.
Der Bürgermeister

Gehört zum Bescheid vom Az.
Gegen den Flächennutzungsplan werden keine Bedenken wegen
Rechtsverletzung i.S.v. § 6(2) BauGB geltend gemacht.
Kreisverwaltung Bad Kreuznach
i.V.

In Kraft getreten mit der Bekanntmachung vom

Ausfertigungsvermerk:
Nach Abschluss des Genehmigungsverfahrens (§ 6 BauGB) wird der
Flächennutzungsplan hiermit ausgefertigt. Die ortsübliche Bekanntmachung
gem. § 6 Abs. 5 BauGB wird unverzüglich durchgeführt.

Ort, Datum

Unterschrift (Amtsbezeichnung)